



## Klischee-deprimiert

### Klischee-deprimiert

Und ich sitze hier  
und ich sitze hier  
und ich fühle mich einsam  
und ich fühle mich einsam.

Berufliche Erzeugnisse  
sind meine Ausrede  
für Langeweile.

Und ich sitze hier  
und ich sitze hier  
und esse Schokolade  
wie Klischee-pummelige Frauen  
und ich trinke Bier  
wie ein Klischee-egomaner Typ  
der seine Selbstzweifel  
im Alkohol ertränkt.

Und dabei fühle ich mich  
wie ein Kind.

Da ist eines von diesen Mädchen,  
von denen ich in Gedichten gerne  
in Du-Form spreche.  
Aber irgendwie habe ich genug davon,  
der Liebe die Schuld zu geben;  
immer dann,  
wenn mein Inneres  
ins Bodenlose zu fallen droht.

Und ich sitze hier  
und trinke Schokolade  
und esse Bier  
oder anders herum.

Das Leben ist mir zu gerade.  
Es verträgt sich nicht  
mit meiner gestreckten Gefühlswelt.



## Klischee-deprimiert

Doch auch,  
wenn ich das Loch in meinem Inneren  
nicht füllen kann:  
Irgendwo hilft es  
ein wenig,  
die Leere zu akzeptieren  
und Bier zu trinken  
und Schokolade zu essen,  
als wäre ich Klischee-deprimiert.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).